

Werkzeughersteller Alesa

# Hochwertige Werkzeuge mit Innovationen und Leidenschaft

24.11.2020

Redakteur: [Anne Richter](#)

Vier Generationen Innovationen und Leidenschaft prägen Alesa mittlerweile. Seit 1934 steht das Familienunternehmen für erstklassige und hochwertige Werkzeuge mit bester Zerspanungsleistung und Standzeit – und somit für langjährige Beziehungen mit Kunden und Lieferanten.



*Aus dem Alesa-Sortiment: Delta-Eckfräser.*

*(Bild: Alesa)*

Alesa Werkzeuge für zerspanende Bearbeitungen – vornehmlich für die Metallverarbeitung – finden weltweit ihre Verwendung – was unter anderem der über 80-jährigen Unternehmensgeschichte zu verdanken ist. Trotz globaler Vernetzung aber legt Alesa auch heute noch höchsten Wert darauf, sich selbst treu zu bleiben. Als unabhängiges Familienunternehmen mit Standort im aargauischen Seengen garantiert das Alesa-Team mit rund 60 hoch motivierten Mitarbeitenden Produkte und Dienstleistungen von höchster Qualität. Und das zu 100 Prozent «us de Schwiiz» erzählt CEO und

Firmeninhaber Christoph Leimgruber.

In der hochmodernen und automatisierten Fertigung werden Hochleistungsstandard-Werkzeuge wie auch Sonderwerkzeuge hergestellt. Auf einer Laseranlage bearbeiten wir

unseren hochlegierten Schnellarbeitsstahl zu allen möglichen Schneidmitteln, den wir auch in unserer eigenen Härterei im Vakumofen oder Durchlaufofen weiter behandeln können. Wärmebehandlungen im Vakumofen sind nicht nur umweltfreundlich, sondern garantieren dank der automatischen Abläufe höchste Genauigkeit in der Produktion. Dies darf Alesa auch für viele Kunden im In- und Ausland unter Beweis stellen.

## BILDERGALERIE



Ein weiterer wichtiger Punkt ist das Nachschleifen und Aufarbeiten der Alesa-Werkzeuge auf den jeweiligen Originalproduktionsanlagen. So wird auch das Nachschärfen den höchsten Ansprüchen gerecht und eine einwandfreie Qualität beim Nachschleifen kann garantiert werden. Die Alesa-Palette von Wendeschneidplatten zeichnet sich durch hochpositive und extrem scharf geschliffene Schneidkanten aus. Dank verschiedener Beschichtungen und Hartmetallsubstraten wird eine sehr hohe Standzeit erreicht – auch bei anspruchsvollen Materialien wie Inconel oder Hastelloy.

Nach der Aussage von Peter Feller, Verkaufsleiter bei Alesa, sind «die Sonderwerkzeuge nicht nur eine Herausforderung, sondern bereiten uns auch Freude und sind ein Teil von unserem Kerngeschäft. Denn hochqualitative und dennoch wirtschaftliche Werkzeuge nach Mass oder nach Kundenwunsch zu fertigen, ist für vor allem eine Berufung. Unsere Spezialisten im Hause finden Lösungen für alle Anwendungen in verschiedenen Bereichen und Materialien.» SMM

(ID:46946251)